

Dollar 4,2 Billionen.

1 Dollar Schanapfeifen... 1 Dollar Goldbarren... 1 Gold- oder Silberbarren...

Die Devisenfrage war vollkommen unverändert. Der französische Fronten lag wieder bei Paris in London 82%.

Heutige Devisenkurse.

Table with columns for (Cone Genoa), 21.3, 20.3, and various exchange rates for different currencies and commodities.

* Dollarpapier am Auslandsbörse am 20. März. In London 4,2 in Paris 4,2 in Amsterdam 4,4...

Berliner Börse von heute.

Traditioneller unter Berliner Anleiheabteilung.

Die ernste Befragung des französischen Börsen hat weitere Abschwüchungen erforderlich gemacht...

Bei den Paritäten nach Spontaneität... Unter den Spezialitäten werden Rindfleisch und Kalbfleisch...

Die zweite Hälfte der Börse hat sich in der ersten Hälfte der Börse...

Leipziger Börse von heute.

(Eigene Zusammenfassung)

Table with columns for 21.3, 20.3, and various market data for Leipzig.

Aktuelle Buchhaltungsfragen.

Der Buchprüfer.

Das Finanzamt ist bestrebt, die Revision und auch ein Verlangen über den Vorzug zu nehmen. Dieses steht im Einklang mit dem...

Finanzpolitik ist dieser Absichten eine Kezierung in dem Steuerwesen. Die Stellung sämtlicher Steuerpflichtigen unter Steuerzahlung...

Das wird sich im Bereich der Betriebskassen mit der Bedeute darin aus, das dieses Buchprüfer...

Darüber hinaus auf werblich-öffentliche Grundzüge. In der zweiten Steuerentwerfung wird die Prüfung der Bücher auf werblich-öffentliche...

2011 man diese mit der bisherigen Buchhaltungsmethoden verbinden, besonders in dem man seine Buchhaltung zu erwidern...

Der mitteldeutsche Brauntollbergbau im Februar 1914.

Am mitteldeutschen Brauntollbergbau betrug im Monat Februar die Schichtleistung 7.419.024 t...

Infolge des Inhaberabfalls an Kohle ist die Förderung in Westfalen hinter der Förderung im Vormonat zurück. Die Förderung...

Die Zölne und Gebühren für den Brauntollbergbau sind in den letzten Monaten...

Die Industriekasse in Berlin. Am 26. und 27. März 1914 werden in Berlin die beiden führenden industriellen Spinnmaschinenfabriken...

120 die Stiftung des Garantiefonds kann nunmehr als erfüllt gelten. Auf der Vertriebsseite für die Getreidemühle des Müllerverkehrs...

Stiftung des Gesteinsorgans in Westfalen. Die beiden bekanntesten großen Gestein Verarbeiter in Westfalen...

Stiftung des Gesteinsorgans in Westfalen. Die beiden bekanntesten großen Gestein Verarbeiter in Westfalen...

Gefahren sind abzumildern. Die Verhältnisse erfordern. Die Industriekasse, die Gestein Verarbeiter...

Von den Warenmärkten.

Milchige Produkte - Notierungen.

Table with columns for Notierungen in Geldmarken and various product prices.

Metallnotierungen.

Table with columns for Metal prices and various metal types.

Waffenkunde.

Table with columns for Weapon types and quantities.

Aus dem Geschäftsbereich.

Spezialisten. Die beiden bekanntesten großen Gestein Verarbeiter in Westfalen...

Kranken- und Wasserkissen.

aus Guss- u. Messingblech. Für Kliniken, Krankenhäuser, etc.

Fehl's am Auto?

Geht zu Boden! Defekte Zylinder, Böcke, Gehäuse, sowie sämtliche Maschinenteile...

Spezialität: Schweißen von Aluminium.



Ausschluss von Zylinder-Böcken. Anfertigung neuer Kolben.

Sämtliche Automobilteile.

welche nicht in meinem reichhaltigen Lager vorhanden sind, werden in meiner bestgerüsteten Spezialwerkstätte...

Fehl's am Auto?

Geht zu Boden! Defekte Zylinder, Böcke, Gehäuse, sowie sämtliche Maschinenteile...

Defekte Zylinder, Böcke, Gehäuse, sowie sämtliche Maschinenteile werden sachgemäß geschweißt.

Die vorliegende Dr. der Salminen Nachrichten (General-Zins) umfasst 16 Seiten.

Inferer letzter Aufstellung liegt ein Verzeichnis der Namen der Salminen, woraus man auf die Größe unterer Zylinder...

Familien-Nachrichten

Die glückliche Geburt eines kräftigen gesunden Jungen seinen hocherfreut an Georg Ischache und Frau Alma geb. Böhlert HALLE, den 18. 3. 24, Glauchaerstr. 76.

Statt Karlen! Die glückliche Geburt unseres gesunden Jungen zeigen hocherfreut an Rudolf Fouquet und Frau Margareta geb. Hornbogen Halle/S., den 19. 3. 1924, Humboldtstr. 8.

Elly Raschke Kurt Kramer Verlobte Halle, den 22. 3. 24.

Der Sachs.-Thüring Verein für Luftschiffahrt erfüllt hiermit die traurige Pflicht, seine Mitglieder von dem Ableben des Herrn Leo Lewin in Kenntnis zu setzen. Herr Leo Lewin hat als Mitbegründer und langjähriges Vorstandsmitglied durch seine opferfreudige Mitarbeit die Interessen unseres Vereins und der Luftschiffahrt wesentlich gefördert. Wir werden dem Verbliebenen stets ein ehrendes Gedenken bewahren. (11651)

Am 20. März entfiel dem nach Jahren schwerem Leiden mein lieber Mann, unser lieber Sohn, unser lieber Bruder, Schwager und Onkel Adolf Gerstenberger im 27. Lebensjahre. Die trauernden Hinterbliebenen Witwe Hedwig Gerstenberger geb. Kerschbaum, Kienbergstraße Nr. 17. Die Beerdigung findet am Sonntag, den 24. März 1924, um 11 Uhr von der Kapelle des Friedhofes aus statt.

Am 19. März ist nach längerem Leiden unserer hochverehrten Mutter, Schwieger- und Großmutter, Frau Ida Langner geb. Remmicko im 75. Lebensjahre sanft entschlafen. Die Hinterbliebenen Kinder u. Enkelkinder Halle a. S., Volkmannsstraße 111 und Wolkramhausen, den 20. März 1924. Die Beerdigung findet am Sonnabend nachmittag 2 1/2 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Familien-Ereignisse werden in den Hall. Nachrichten dem ersten und besten Anzeigenblatt Halle angeschlossen

Wir erfüllen hiermit die traurige Pflicht, die Mitglieder und Freunde unseres Clubs von dem Ableben des Herrn

Großkaufmann Leo Lewin unseres langjährigen Vorstandsmitgliedes, in Kenntnis zu setzen. Der Verschiedene gehörte zu den Mitbegründern und eifrigsten Förderern unseres Vereins und hat sein mühevolleres Vorstandamt in aufopferndster Weise verwaltet und se bis während seiner schweren Krankheit noch das regste Interesse für die Bestrebungen des Clubs gezeigt. Wir betrauern das Hinscheiden dieses äußerst regen Förderers des Automobil-Sports aufrichtig und werden demselben ein ehrendes Andenken bewahren. Automobil-Club Sachsen-Anhalt.

Am 19. März, nachmittag 6 Uhr verschied plötzlich und unerwartet mein innigstgeliebter, treusorgender Mann, der Gutsbesitzer Hermann Höpfner im 72. Lebensjahre. Dies zeigt in tiefstem Schmerze an Anna Höpfner geb. Lange, Steuden, 26. März 1924. Beerdigung Sonntag nachm. 2 Uhr vom Trauerhause. (1205)

Danksagung. Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme, die uns beim Heimgange unseres teuren Entschlafenen von allen Seiten in so reichem Maße entgegengebracht wurden, sprechen wir hiermit unseren aufrichtigen Dank aus. In tiefer Trauer Familie Kochendorfer Familie Brenner

Herzlichen Dank allen denen, die unseren lieben Entschlafenen, Oberkassierer August Günther in so reichem Maße beehren und uns ihre liebevolle Teilnahme beim Bestehen unserer Angehörigen bewiesen haben. Wir danken für seine liebevolle Sorge und dem Gedächtnis für sein liebevolles Gedächtnis. Im Namen der Hinterbliebenen Witwe R. Günther und Kinder.

Advertisement for 'Homespune-Mäntel' (Home-spun coats) featuring a large illustration of a coat and a woman. Text includes 'modern-praktisch, für Frühjahr u. Reise', 'die mod. Bindeform oder der weite Ulster', and 'Mk. 16.75'. The brand 'Mäntel-Fernau' is prominently displayed at the bottom.

Leder-Markttaschen mit Bild u. Unterschrift von Hugo Krausemann Nr. 7 Schmeißer, Lederverwerk

Die die besten Modelle der Liebe und Leidenschaft der dem Heimgange u. Herr. Lieben Entschlafenen zeigen wir hierdurch unseren herzlichsten Dank. Hermann Grose, Gombberg, b. 17. März 1924.

Modell an Rainalden Platz ist jetzt eleganter Frühjahrs- und Sommerhüte Lederhüte bei mäßigen Umarbeiten u. Umpressen Torstraße 1, I. in der Post.

Damen-Hüte! Ein Posten neuer Modelle, sehr kleidsame Formen, in feinsten Golechens, wie Tagal u. Lisere, auch Leder, sind eingetroffen und werden diese zu bekannten billigen Preisen, - 100 L. Lichtenstein, Nr. 12, Marktstraße 1. G. u. möbl. 8 u. 10 u. möbl. 10 u. 12 u. möbl. 12 u. 14 u. möbl. 14 u. 16 u. möbl. 16 u. 18 u. möbl. 18 u. 20 u. möbl. 20 u. 22 u. möbl. 22 u. 24 u. möbl. 24 u. 26 u. möbl. 26 u. 28 u. möbl. 28 u. 30 u. möbl. 30 u. 32 u. möbl. 32 u. 34 u. möbl. 34 u. 36 u. möbl. 36 u. 38 u. möbl. 38 u. 40 u. möbl. 40 u. 42 u. möbl. 42 u. 44 u. möbl. 44 u. 46 u. möbl. 46 u. 48 u. möbl. 48 u. 50 u. möbl. 50 u. 52 u. möbl. 52 u. 54 u. möbl. 54 u. 56 u. möbl. 56 u. 58 u. möbl. 58 u. 60 u. möbl. 60 u. 62 u. möbl. 62 u. 64 u. möbl. 64 u. 66 u. möbl. 66 u. 68 u. möbl. 68 u. 70 u. möbl. 70 u. 72 u. möbl. 72 u. 74 u. möbl. 74 u. 76 u. möbl. 76 u. 78 u. möbl. 78 u. 80 u. möbl. 80 u. 82 u. möbl. 82 u. 84 u. möbl. 84 u. 86 u. möbl. 86 u. 88 u. möbl. 88 u. 90 u. möbl. 90 u. 92 u. möbl. 92 u. 94 u. möbl. 94 u. 96 u. möbl. 96 u. 98 u. möbl. 98 u. 100

Continental-Gummi-Mäntel Windjacken Rautenberg am Leipziger Turm 10000

Für die anlässlich der Feier unserer Silberhochzeit uns freundlichst überaus vielen Glückwünschen und Beweisen sagen wir allen Freunden und Bekannten nur auf diesem Wege unseren herzlichsten Dank! Reinhold Köhler u. Frau Fleischhauermeister, Streiberstr. 43

Large advertisement for 'Sonder-Angebot' (Special Offer) for household goods. It lists various items like 'Weißblechwaren' (white metalware) and 'Holzwaren' (wooden goods) with prices. A large 'S' graphic is on the left. At the bottom, it says 'Hobbelewaren 8.-' and 'Stollern 1.20'.

Advertisement for 'C. F. Ritter, Leipzigerstr. 90.' listing various household items and their prices. Categories include 'Emaile' (enamelware), 'Glas' (glass), 'Porzellan' (porcelain), 'Aluminium', 'Korbmöbel' (wicker furniture), and 'Stahlwaren' (steelware). Prices range from 0.15 to 1.10.

Kinder,

Die hier abgedruckten Adressen sind... Kinder, 1 bis 2 leere Zimmer...

Werkstatt

aus als Nebenberuf anverwandelt... Werkstatt, Ausstellungsraum...

Ausstellungsraum

150 qm barriere, im Zentrum... Ausstellungsraum, Miet-Gebäude...

Miet-Gebäude

100 qm barriere, im Zentrum... Miet-Gebäude, Zentrale...

Zentrale

100 qm barriere, im Zentrum... Zentrale, 2-3 Zimmer...

2-3 Zimmer

100 qm barriere, im Zentrum... 2-3 Zimmer, 1-2 möbl. Zim.

1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

BATSCHARI'S Goldmarkpreise. Logo with A, B, C in a triangle. Text: BATSCHARI'S Goldmarkpreise. Gold-Mundstück, Ohne Mundstück.

Table of prices for various items: Goldnixe 3 Pf., A. B. C. 3 Pf., Tacos auch o.M 4 Pf., Slepner 5 Pf., Cyprienne 6 Pf., Songfellow 7 Pf., Mercedes 8 Pf., Horizont 10 Pf., Selecta Mea 10 Pf., Fürst Fürstenberg 12 Pf., Imperator 12 Pf., Der Batschari Preis 15 Pf., Die Batschari Krone 15 Pf., Union Klub 25 Pf., Cordon Rouge 30 Pf. Also includes Fandangos, Edens, White Star, Fiat, Stephanie, Batschari Türkisch, Gold-Hohlmundstück, Charlotte, Generalkonsul, Prinzess M. Hohenlohe, Kaiser-Cigarette, Papier-Hohlmundstück, Batschari Russen, Sascha v. Decker, Prinzess Victoria Louise.

Batscharis Sortiment entspricht in seiner Reichhaltigkeit in jeder Preislage jedem Geschmack. Alle Marken sind in Qualität unübertroffen.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

100 qm barriere, im Zentrum... 1-2 möbl. Zim., 1-2 möbl. Zim.

Radio Zeitung

Das Wesen der Radiotelephonie.

Von Ernst Trebitsch.

Witterweile aber hatte das Volk der Zauberei die geheimen Kräfte der Natur jetzt befehrig gelernt, daß jeder die Stimme des anderen oder alle die Stimme eines von ihnen gleichzeitig und allüberall zu hören vermochten, ob auch hohe Berge und tiefe Schluchten, große Wälder und weite Meere sie von den Sprechenden und sie selbst voneinander trennten. So sehr wollten sie ihr Geschick zu fördern und ihre Stimme zu vernehmen, daß Willkuren des Wollens die Worte ihres Schalles vernahmen, mochte er auch hundert Meilen von ihnen entfernt seine Stimme erklingen lassen.

Als würde die Scherzprobe des 20. Jahrhunderts den Gelehrten Einhalt, den Feldern und Abenteurern ihrer Wälder aus 1001 Nacht, die sie ihrem Gatten, dem Ratten, erzählt, in der letzten Nacht sprechen lassen. Und das Gefährliche an diesem letzten Abenteuer Einhalt war, daß der Überbringer dieses nicht mehr berichtete als die nackten Laichen, die er auf seiner Weile im Abendland erlebte. Die Zauberei der Radiotelephonie, in ihrer Wärdigkeit die glühendsten Phantasien des Orients weit in den Schatten stellend, wären es, mit denen Scherzproben ihre Erfahrungen beendete.

Es nichts weiter als vorhandene Tatsachen und Wissenschaften — es ergeht uns heutigen das Radiowesen, und es ist doch letzten Endes noch immer der größten Wunder eines. Wir haben die Naturkräfte befehrig gelernt, stellen sie mannigfaltig in unsere Dienste, und trotzdem würde auch heute noch der Besetze von uns in Verlegenheit kommen, fragte man ihn nach dem Wesen der geheimnisvollen Kräfte, die die Töne zwischen Sender und Empfänger auf irgendeiner Entfernung übermitteln. Wir kennen heute die Mittel, um Elektrizität und Magnetismus, denen wir unsere Worte anvertrauen, zu erzeugen, wir erschließen ihre Wirkungen: ihr Wesen aber blieb uns bisher ein Buch mit sieben Siegeln. Mit dieser Einschränkung, die das Wesen der beiden Naturkräfte betrifft, soll nun im folgenden ein Bild von der heutigen Technik der Radiotelephonie, soweit dies im Rahmen eines kurzen Artikels möglich ist, gegeben werden.

einen Überträger (Induktionsspule) in Hochfrequenz umgewandelt, und diese Hochfrequenz sind es, die durch den Draht zum Empfänger (Telephon) geleitet, in einem Strommagneten Magnetspulen erzeugen, der die höher gelagerte Telephonmembran in die gleichen Schwingungen versetzt, die in dem Sprechenden die Mikrofonmembran versetzt wurde. Der Vorgang ist anscheinend sehr einfach und besteht doch aus einer komplizierten Umwandlung der beim Sprechen erzeugten Schwingungen. Tritt dabei auch nur die geringste Verzerrung auf, so wird die Sprache unverständlich.

Bei der Telephonie ohne Draht tritt an Stelle des Drahtes der Äther, der die von der Sendestelle ausgehenden Ströme zur Empfangsstation weiterleitet. Der Vorgang ist hierbei weit komplizierter. Man bezeichnet die für den drahtlosen Telegraphen und Telephonie als Träger der Nachrichtenübermittlung benutzten elektrischen Ströme als Ionen. Der gleiche Wellen. Auf die Eigenart dieser Wellen stellen wir zunächst etwas näher eingangs. Das elektrische Energie auf geringe Entfernung auch ohne Draht übertragen werden kann, hatte bereits Faraday durch seine Induktionsversuche nachgewiesen. Nach ihm stellte Wärme die elektromagnetische Lichttheorie auf, wonach die Elektrizität, wenn sie in eine bestimmte Energiemenge gebracht wird, sich genau wie das Licht wellenförmig durch den Äther fortbewegen muß, wie denn auch das Licht selbst als ein elektrischer Vorgang im Äther anzusehen ist. Die experimentelle Befestigung dieser Theorie erbrachte ein Vierteljahrhundert später der deutsche Physiker Heinrich Hertz. Nach ihm sind die Schallwellen in der Luft durch einen schnell hin- und hergehenden Körper, z. B. eine Sägezahn- oder eine Stimmgabel, erzeugt werden, so die elektrischen Schwingungen im Äther durch schnelle Schwingungen der Elektrizität in einem Draht. Die Natur selbst stellt uns eine einfache Vorlesung zur Erzeugung elektrischer Schwingungen in elektrischen Funken zur Verfügung. Die mit positiver und negativer Elektrizität geladenen Kugeln stellen bei einem Gewitter einen riesigen Kondensator dar, der sich durch den Blitz entlädt. Die dabei entstehenden Licht- und Schallwellen nehmen unsere Sinne ohne weiteres wahr, die auftretenden elektrischen Wellen hingegen sehen wir und die von dem entladenen Empfänger für elektrische Wellen. Sehr häufiger tritt, daß sich die elektrischen Wellen mit Lichtschwingungen, also mit 300 000 Kilometer in der Sekunde, fortbewegen. Da der Erdumfang am Äquator nur 40 000 Kilometer beträgt, so bewirkt also die elektrischen Wellen zur Zurücklegung des Weges bis zu unseren Antennen 1/3 Sekunden. Anstelle ihrer großen Länge bewegen sich die elektrischen Wellen selbst um Dinstertelle, sei es nun ein Draht oder ein Berg, was sie für die drahtlose Technik besonders geeignet macht, wie sie auch Holz und Mauerwerk, also nicht metallische Körper, durchdringen. Die Reichweite der elektrischen Wellen hängt selbstverständlich von der Stärke der Erregung ab. Je größer die in Schwingung versetzten Energiemengen werden, in um so größeren Entfernungen werden die Wellen noch wahrnehmbar sein.

Gleich- oder Wechselstrom einer durch Motor angetriebenen Dynamomachine in Hochfrequenz hoher Frequenz (elektrische Schwingungen) umzuwandeln und diese Schwingungen auf einen Isolator in die Luft gelassenen Draht (Antenne) weiterzugeben. Durch diese die Antenne durchdringenden elektrischen Schwingungen werden in dem die Antenne umgebenden Äther schwingungsfähige elektrische und magnetische Kräfte erzeugt, die sich mit 300 000 Kilometer in der Sekunde nach allen Richtungen wellenförmig ausbreiten. Treffen diese Kräfte auf einen Draht, so rufen sie im Draht Induktion ebenfalls elektrische Schwingungen in diesem hervor. In die Empfangsantenne auf die antwortenden Wellen abgestimmt (siehe Wellenlänge), so verdrängen sich die ankommenden Wellen durch Resonanz. Durch eine besondere Vorrichtung, die man Detektor nennt, werden die hochfrequenten Schwingungen der Empfangsantenne in Gleichströme oder niederfrequenten Wechselstrom umgewandelt, durch die ein Telephon in die bekannte menschliche Zuhilfenahme versetzt wird.

Die physikalischen Vorgänge und die erforderlichen Geräte sind bei der Radiotelephonie im Prinzip dieselben wie bei der Radiotelegraphie. Da der Empfänger ebenfalls schon für den Hörspruch eingerichtet ist, bleibt er unverändert auch bei der Radiotelephonie. Nur kein Sender wird die Wellenausstrahlung nicht durch die bekannte Vorrichtung, sondern durch die Mikrofonmembran, wie wir sie bereits bei der Telephonie kennen lernten, gesteuert. Vorbeingung dafür ist nur, daß der Sender im Hohlraum des Mikrophones umgebende Wellen, d. h. also Wellen mit einer hohen Frequenz, ausstrahlt. Diese Wellen werden die Schwingungen des Mikrophones überlagern. Bei geringen Zehnerpotenzen kann das Mikrofon direkt in die Antenne geschaltet werden. Wird gegen die Membran gesprochen, dann ändert sich der Widerstand der Membrane und damit auch in erhöhtem Maße die Stärke der ausgestrahlten Wellen. Die Wellen treten beim Sprechen also nicht mehr ungedämpft, sondern mit häufiger zu- und abnehmenden Schwingungsabkönen, wie sie der Rhythmus der Schallschwingungen ergibt, aus. Die den Wellen ausstrahlenden Schwingungen werden im Empfänger durch den Detektor wieder in Stromschwingungen verwandelt, von denen die Membran des Empfängers Telephons nun in Schwingungen versetzt wird, wie es beim Drahttelephon der Fall ist. Der Detektor spielt beim Empfänger die ausschlaggebende Rolle. Die von der Antenne aufgenommene hochfrequenten Schwingungen können insofern der Zeitdauer der Membran, die bei den Schwingungen im Bereich der gewöhnlichen Sprache und Musik, also auf rund 40 bis 4000 Schwingungen je Sekunde einwirkend ist, nicht ohne weiteres im Hörer wahrgenommen werden. Er bleibt stumm. Durch den Detektor werden, wie bereits erwähnt, die hochfrequenten Wellenzüge in niederfrequenten, also etwa 500 bis 2000 je Sekunde, umgewandelt. Erst hierdurch ist es möglich, das Telephon zur Übertragung der auf der Sendestelle gesprochenen oder geschriebenen Sprache zu bringen.

Radio im dunkelsten Afrika.

Auch das „dunkelste Afrika“ wird nicht mehr lange ohne die Segnungen der drahtlosen Telephonie bleiben, und die Zeit ist nicht mehr fern, da jeder kleine Hauptort seinen eigenen Apparat besitzen wird. Die Zivilisation mit all ihren Erfindungen hat sich in letzter Zeit mit bemerkenswerter Schwere über die unbewohnten und dunklen Gebiete erstreckt. Die Zahl der Jahre lang von der übrigen Welt völlig abgeschlossen geblieben hatten. Heute gibt es schon eine ganze Menge von Regentropfen, die die wachen Bürger eines Fortbewegens während die neuen Erfindungen in der abendlichen Welt sich immerhin langsam durchziehen, schon sind die Wälder nun röhlig den mehrfachen Neuerungen gegenüber, und die Zivilisation macht bei ihnen so rasche Fortschritte wie nur irgendwo unter der heißen Sonne der Tropen. Jene Länder und Straßen sind sich angemessen wurden, und das Telephon erhebt allmählich die „dunkelste Telephonie“ der Tropen, die seit uralten Zeiten von den Jägern ausgeben wurden. Der schwarze Mann befindet sich überraschend schnell mit dem „Zauber der Wellen“, und die Eingeborenen ist entzückt, sich mit einem weit entfernten Freund telephonisch unterhalten zu können, vertritt sich in die Weltanschauung des Fortwärtens und wird ein wenig unter Chouffeur wie nur irgendwo für den Autopost begünstigter Europäer. Die Farbe dieser in einem englischen Nachrichtenmittel, ist man nunmehr im Begriff, im Zentralafrika Radio-Kanalen zu schaffen, und diese neue Erfindung dürfte dort von besonders großer praktischer Bedeutung werden. „In einem Lande, wo die Verbreitung von Nachrichten so sehr von dem gesprochenen Wort abhängt“, schreibt er, „wird der Rundfunk noch ganz andere praktische Dienste leisten als bei uns. Während in Europa die Radiomode doch mehr oder weniger ein Vergnügen darstellt, wird man in Afrika die Radiomittelungen dazu benutzen, um Anordnungen und Mitteilungen an die verstreuten Kolonien anlassen zu lassen und den von der Natur noch ziemlich abschließenden Rahmen wertvolle Nachrichten zu liefern. Wenn man bisher von der Regierung aus Gesetze oder Verfügungen verbreiten wollte, so müßten Verordnungen der Hauptorte studieren werden, indem man Schiffsleute, die sich abfinden, über das ganze Land entsandte. Die Verbreitung des „Lautsprechers“ wird darin Wandel bringen, denn die Sprache kann dann mit den einzelnen Worten und Sätzen in direkte mündliche Beziehung treten und sich sogar an das ganze Volk wenden. Zunächst wird es freilich notwendig sein, der schwarzen Bevölkerung Vertrauen zu der neuen Erfindung einzubringen. Die ersten Versuche, die durch Rundfunk in Afrika verbreitet werden sollen, müssen sich ganz auf den Standpunkt der Eingeborenen stellen und selbstverständlich in der Sprache der betreffenden Volkstämme abgeben werden. Natürlich darf man dabei auch die schwarze Bevölkerung nicht vergessen, denn sie hat noch besonders viel zu lernen und kann viele Aufklärung erfahren über die Verbesserung der Sühnerarbeit und der Wirtschaft überaus, über vernünftige Hauswirtschaftslehre. Auch hinsichtlich des Telephons wird man durch den Rundfunk verbreiten und am besten schrittweise zu machen, die von den Eingeborenen so geliebte Musik nicht vergessen.“



HOCKEY	3 1/2	BLAU PUNKT	8 1/2
CAIRO GOLD	4 1/2	WALDORF-ROSE	10 1/2
CLIO KORK	4 1/2	WHITE HOUSE	12 1/2
CHICAGO KORK	5 1/2	EPSOM	12 1/2
OBERST	5 1/2	WALDORF-PERLE	15 1/2
BRIDGE	6 1/2	Waldorf-EXTRA	20 1/2
BUFFALO LIFE	8 1/2	CENTRAL PARK	20 1/2

Kleine Chronik.

Das Ende des Metallarbeiterstreiks in Leipzig. Die Streikenden sind heute...

Die Zukunft des Tempelhofer Parks. Der Senat hat heute...

Ein städtischer Familienfond gemacht. Bei einem Einbruch in die städtischen Kassen...

Eine Räuberbande unerschrocken gemacht. Eine Räuberbande, die seit längerer Zeit...

Die Weilerin von Coma. Die 52 Jahre alte Frau Ursula...

Ueberraschungen in Kgypten. Das Kaiserpaar wird große Ueberraschungen...

Verlobung des Prinzregenten von Italien mit einer italienischen Komtesse.

Der bekannte Ministerpräsident Franz Seiner hat sich...

übergeben. (Recht ist auch unseren Italienern nicht unbekannt. D. Red.)

Die kleinste Gießhütte. Eine elektrische Gießhütte, die nicht größer ist...

Geleuten. Das japanische U-Bootboot 43 ist 16 Kilometer...

Auf Kreuzfahrtsreisen um die Welt. Ein Geneser einer schweren Malariaerkrankung...

Ein kleines japanisches Marineflugzeug ist bei einem Flug...

Das Kreuzfahrtschiff. Das Kreuzfahrtschiff in den verlebten...

Der Hund der Schänke. Man sollte meinen, daß die Hundst. durch...

Weltere Wahnne der deutschen Sterblichkeitskurve...

Uuerlei.

* Brandstiftung als Beruf. Die Zahl der Brandstiftungen...

Die Feuerbestattung. Die Feuerbestattung ist...

Kirchliche Nachrichten

Bei der Sonntag. Auf dem 23. März 1924.

Die Kirchenverwaltung. Die Kirchenverwaltung...

Die Kirchenverwaltung. Die Kirchenverwaltung...

Die Kirchenverwaltung. Die Kirchenverwaltung...

Die Kirchenverwaltung. Die Kirchenverwaltung...

Berliner Börse.

Table with 2 columns: Stock names and prices. Includes items like Warsteiner, Anstalt, etc.

Fortlaufende Kursnotierungen von heute.

Table with 2 columns: Stock names and prices. Includes items like Dresdener Bank, etc.

Börse in Millionen Prozent.

Table with 2 columns: Stock names and prices. Includes items like Rhein-Wert, etc.

Einheits-Kaufe von heute.

Table with 2 columns: Stock names and prices. Includes items like Dresdener Bank, etc.

Gesehen - gekauft - gewaschen - zufrieden!

Wrau eines Verbmans von Rentoff. Sie sind beide lange tot —

„Das ist er. Er hat nicht geheiratet, das erste Ergebnis genügt ihm.“

„Und die beiden waren glücklich zusammen! Mein Freund und jene Frau. Auf der Heirat hat Amerika landen beide ihren Lob; der Dampfer fuhr mit einem Eiseberg zusammen, im Atlantik lagen sie begraben.“

„Sie haben zusammen, dann ist das Sterben nicht schwer.“

„Martha Rereß blühte verloren vor sich hin. Aus jungem Munde das höchste Wort: herbei zu hören, labete Baron von Dierckhoffs. „Ein junger Mund muß laden und scherzen. Augen müssen fröhlich bilden. Unsere Martha ist mir zu ernst, das hat sie nicht von der Mama.“

„Wahrscheinlich nicht“, lachte Frau Stella Rereß, „aber ich denke, das vergeltet wieder, nicht wahr, mein Kleines?“

„Man muß jedem Menschen seine Eigenart lassen“, sagte Dr. von Reigenwald, „frühen Martha könnte und dürfte nicht arbeits sein.“

„Es ist, wie immer, auf Martha's Best, lachte der Bankier, „Sie haben mir aus der Seele gesprochen, Doktor!“

„Wie sehr hat wohl Ihr Freund unter der Untreue seiner Frau gelitten.“

„Er verlor einjam gelbes und verachtet die Frauen.“

„Sie hätten ihn mitbringen sollen.“

„Um Dr. Wärenkopff wiederzuerkennen —?“

„Die Gesellschaft spielte wie immer im Salon, die Herren floßen. „Mama will jetzt eine Kautschuk- und Probieren und das Geheimnis von Monte Carlo ergründen. Das sei den Kniff heraus, will sie mit ihrem „Zehnen“ die Bank strengen.“

„Dahen Sie es für möglich?“

„Bei Mama schon; wenn sie sich etwas in den Kopf gesetzt hat! Vorläufig probiert sie erst, vielleicht verliert sie auch die Lust daran. Ich gerbe mich allerdings den Kopf, was ich in der Zeit, die Mama am Spielische zubringt, beginnen soll. Jedoch, Monte ist wunderbar, ich besitze Maru. Als zwölfjähriges Mädchen war ich dort mit Papa.“

„Es muß schön sein, viel von der Welt gesehen zu haben. Ich kenne nur meine Heimat.“

„Glauben Sie, daß man sich vollkommen losgerißt fühlt, man wird niemals recht bosenhändig. Der eigentliche Begriff Heimat ist mir fremd.“

„Roberte! Interessant muß es sein.“

„Ich weiß es nicht. Ich habe mich immer nach einem richtigen „zu Hause“, nach einem Heim gefühlt.“

„Das bleibt Ihnen vorbehalten. Sie werden heitern und sich ein schönes, künstlerisches Heim schaffen.“

„Ich fürchte mich vor der Liebe“, sie sagte es ernsthaft, mit schweremütigem Ausdruck.

„Was? Hat sie Ihnen Leid gebracht?“

„Sie schüttelte den Kopf, „ich kenne sie nicht; deshalb fürchte ich sie. Ich denke, sie müßte immer das Leid im Gefolge haben.“

„Wenigmal ist es so, und das tut mir.“ Georg verlor sich in Grübeleien. An seine erste Liebe dachte er, an Trutz Dierckhoffs, die in all der Zeit keine Rücksicht gehabt. Er hatte mit Dama geliebt, wohl auch geliebt, aber Liebe —? Nein! — Vielleicht hätte er zu sehr beforwortet.

„Habe ich schmerzliche Erinnerungen nachgerufen?“

„Martha's schwarze Augen baten um Vergebung.“

„Ich dachte auch an die Liebe. Ein jeder Mensch empfindet sie anders. Ich glaube, den fernerstlichen, aber jeden mit besser: tiefempfindlichen Menschen ist Liebe Leid, den andern ist sie Freude. Denken Sie an Geliebte: „Wenn es rote Blüten schneit!“ — und die Liebe lohnt mit Leid immerbar an Ende.“

„Und doch möchte ich alles Leid der Welt ertragen, wenn ich das größte und höchste Glück empfinden dürfte. Wenn die höchste Seligkeit mein Herz erfüllte!“

„Um dann nach kurzem Ködennuge im Meer des Lebens zu ertrinken!“

„Aber vorher noch ich wirklich der Sonne nahe!“ rief sie schwärmerisch und ihre Augen glühten. „Wenn ich mit dem Tod hole, was habe ich? Lieber daran zugrunde gehen, als liebesam gestorben sein.“

„Dann fürchten Sie die Liebe auch nicht“, riefte Georg in beinah hysterischen Tone. „Sie warten Sie darauf, nur ich können das Leid das unüberwindliche Ende jeder Liebe. Und das mag Gott verhüten! Es wäre mehr als grauam. Und weshalb dieser Hoffimismus? Sie sind ja noch so jung.“

„Können Sie damit auch an? Was hat denn jeder an meiner Jugend auszuhefen? Ich bin kein Kind mehr, zu dem man mich gern hemeln möchte. Mit neunzehn Jahren hat man die Kinderstube angegetreift. Und Mama noch eine junge Frau ist, muß ich da unbedingt für unmäßig angehen werden?“

„Ich wollte Sie gewiß nicht fränteln! Die Zeit wird Sie in der Beurteilung der Liebe eines ketteren befehlen. Ich möchte Ihnen Stehlieb erparat wissen.“

„Das größte Leid ist unerbittliche Liebe. Zur Liebe zwingen kann man niemand. Die Begehren: Siebe erweist Gegenliebe, ist unbillig. Man kann wohl Sympathie empfinden oder Mitleid. Aber Liebe und Gewohnheit, aber weil ein mir lieblich hochgehender Mensch mich liebt? Niemand! Die Liebe muß kommen wie ein Wind aus heiterem Himmel oder wie ein Komet, der noch Helle zurückläßt, selbst wenn er fähig verwindend. Die Liebe muß Himmel und Hölle zugleich sein.“

„Sicherlich ist der Liebe nicht theoretisch beizutommen. Sie vermannt die Menschen. Wo sie herrscht, herrscht sie vollkommen und wirft die schönsten Theorien um. Mit der Liebe ist es wie mit anderen.“

den Brantfeinden, je mehr man sich vor ihr hütet und Gegenmaßnahmen ergreift, desto eher ist man ihr verfallen.“

„Daselbe sagt Mama: Für jeden Menschen kommt die Stunde, in der er mit Herzflappen auf den Boden wartet, in der nur noch die Liebe rettet, Bewußt und Verstand können da nicht Schritt halten, und da wirft es erleben.“

„Ihre Frau Mama hat recht, und Sie glauben nicht, wie wunderbar solche Stunden sind. Man vergißt sie niemals im Leben, es ist, wie Sie so hübsch lösen, wie ein empfindender Komet, der fähig Selbst bleibt zurück. Die Erinnerung, die alles verbolget.“

„Sie kennen die Liebe? Naß möchte ich Sie darum beneiden!“

„Denken Sie an die Prophezeiung Ihrer Frau Mama. Auch für Sie wird die Stunde kommen.“

„Frau Stella Rereß's Hand in der Zeit. „Na, die heutige Jugend! Statt Lachen und Scherzen ernste Gespräche! Gehen Sie die Bank, Herr Freiberger? Wir spielen Monte Carlo. Vielleicht interessiert Sie das Spiel mehr als das Wandern im Musikzimmer, Sie dürfen es sagen, ungeniert.“

(Fortsetzung folgt.)

PHILFAK
Die chemische Antikongruenz zur Feinheit

COFFEINFREIER KAFFEE HAG

Schont Herz und Nerven

UNUBERTROFFEN IN AROMA UND GESCHMACK

Dr. Reppin's Baddele sind wunderbar ausgiebig!
Reppin Consummittel A.-G., Gabeldorf b. Wetzlar.

Mantel aus Corvacoat, modernste Machart, Blindeform 12⁵⁰	Mantel aus Marinetuch, aparter seitlicher Schluß 19⁷⁵	Kleid aus marinefarb. reinwoll. Cheviot, bunte Garnitur 7⁷⁵	Seidenkleid aus prima Messaline, in vielen Farben 39⁷⁵	Kosium aus reinwoll. Kammergarn, Cheviot, Jackettans Futter 25⁵⁰	Rock aus engl. gemust. Wollstoff, flotte Backform 2⁷⁵	Rock in modern. Karos, schöne Fassons 3⁷⁵
---	--	--	---	---	--	--

Mit billigsten Preisen
zu verkaufen ist nach wie vor unser Hauptprinzip!

Kleiderstoffe Kostümsstoffe 180 cm breit . . . Motor 2⁹⁰ Kostümsstoffe 180 cm breit, reine Wolle . . . Motor 3⁷⁵ Serges 106 cm breit, reine Wolle, in vielen Farben . . . Motor 1⁷⁵ Popelines doppelbreit, reine Wolle Mr. 4⁵⁰ Gabardines reine Wolle, grosse Farbens Auswahl . . . Motor 6⁵⁰	Bettwäsche Bettbezüge weiße, mit 2 Kopfkissen Bezug 7⁵⁰ Bettbezüge Satin u. Damast, m. 2 Kopfkissen . . . Bezug 14⁵⁰ Kopfkissen weiße, mit Langgest. Kissen 2⁹⁰ Bettbezüge buntblaume, mit 2 Kopfkissen . . . Bezug 9⁶⁰ Bettbezüge buntkarierte, mit 2 Kopfkissen . . . Bezug 10⁵⁰	Gardinen Künstler-Gardinen gute Qualität Fenster 6⁵⁰ Slamine-Künstler-Gardinen mit Zwischenst. steil . . . Fenster 8⁵⁰ Engl. Full-Halbstores m. Volant 3⁹⁵ Körperzuggardinen m. Palmhög. 5⁸⁵ Fenslerspitzen engl. Tall . . . Motor 12⁷⁵
Damen-Hüte Mod. Hulformen imit. Liseret-Ge. flecht. . . Stück 2⁷⁵ Flotte Frotteurs imit. Liseret-Geflecht garniert . . . Stück 1⁹⁰ Moderne Schutzen aus Kanonwolle, mit Brokatst. 2⁷⁵ Eleg. Hüte aus Tadelgeflecht, mit Blumen oder Heller garniert Stück 10⁵⁰ Gr-Liseret-Hüte mit fecher Handschleife . . . Stück 12⁵⁰	Damenmäsche Damenhemden gute Qualität mit Langgest. Hemd 1⁹⁵ Damenhemden mit Hohlsaum und Stickers Hemd 2²⁵ Damenbeinkleider m. Lang. u. St. 1⁷⁵ Dam.-Nachthemd. m. St. u. Lang. Hemd 4²⁵ Untertaillen Stück 95⁷⁵	Konfekt. Weißwaren Bubi-Kragen aus Rip. mit Hohlraum . . . Stück 48⁷⁵ Rund-Kragen mit Stickers . . . Stück 1²⁵ Fichu-Kragen aus Batist . . . Stück 75⁷⁵ Schal-Kragen aus Rip. Stück 75⁷⁵ Plissés aus Batist Meter 58⁷⁵

J. Lewin
Marktplatz 2 u. 3

Strickrolle prima Qualität 1/2 Pfund 82⁷⁵	Sportrolle für Jumper und Jacken 1/2 Pfund 1³⁵	Sternzorn schwarz u. weiß Stern 2⁷⁵	Stecknadeln 900 Stück Brief 5⁷⁵
---	--	---	---

Offene Stellen
Zwei Herren
Reisevertreter

Fabrikniederlage
sucht für den Bezirk Halle
äußerst tüchtigen Reisenden
Bantfadmann
Vertreter für Dauerwäse und Kämme

Leistungsfähige Tabakfabrik
sucht für die Provinz Sachsen tüchtigen, bei der ersten Händler- und Grossisten-Kundschaft bestens eingeführten
Vertreter.
Angebote mit Angabe von Referenzen unter T. 6757 an die Geschäftsstelle ds. Blatt. erbeten.

Nachwächter
Gute Existenz!
Buchhaltungs-Vorsteher
Lehrling

Maschinenschreiber u. Stenograph
Flaschen-Vertreter
Tüchtigen Herrn
Reisender

Katharina I. und ihre Beherrschter. Die Geschichte eines Hofbesitzerer Bürgerweibes.

Von Kurt Siemsen (Hamburg). Die romanhaftesten Begebenheiten finden wir nicht in der Literatur, sondern im Leben. Ein Mann von Weltbegreifungen, die wir ritterlicheren Geschichtsbüchern...

Der Wroß der Mühlstädt Stadt Marienburg und des Sprengels Hochstift, Ernst Graf von Pommern, unternahm im Jahr 1605 eine Reise nach Dorpat...

Der Kaiser hatte schon einen Mann von hundertjähriger Erfahrung und einen Mann von hundertjähriger Erfahrung...

Während der Zeit war Maria 18 Jahre alt geworden und hatte sich auch äußerlich vorzüglich entwickelt. Ein Mann von Weltbegreifungen, die wir ritterlicheren Geschichtsbüchern...

Während der Zeit war Maria 18 Jahre alt geworden und hatte sich auch äußerlich vorzüglich entwickelt. Ein Mann von Weltbegreifungen, die wir ritterlicheren Geschichtsbüchern...

Zeit dem Maria von Marienburg scheint Maria in der hohen Schule der Liebe Fortschritte gemacht zu haben. Die Liebe des Herrn erfüllte sie mit einem süßen Frieden, der sie über sich selbst...

Der meteorische Stern ihrer romanhaften Laufbahn kann auch durch einen nicht ungewöhnlichen Stern...

Salische Nachrichten

Ein von den Bekanntesten des alten Giebel in Marienburg wurde 1717 in der dortigen Ritterstadt...

Der 2. Reichstag in Berlin im Jahr 1924. Der Reichstag in Berlin im Jahr 1924...

Das Radportprogramm 1924.

Der 2. Reichstag in Berlin im Jahr 1924. Der Reichstag in Berlin im Jahr 1924...

Der 2. Reichstag in Berlin im Jahr 1924. Der Reichstag in Berlin im Jahr 1924...

Der 2. Reichstag in Berlin im Jahr 1924. Der Reichstag in Berlin im Jahr 1924...

Der 2. Reichstag in Berlin im Jahr 1924. Der Reichstag in Berlin im Jahr 1924...

Der 2. Reichstag in Berlin im Jahr 1924. Der Reichstag in Berlin im Jahr 1924...

Waisenfürsorge

Waisenfürsorge. Die Waisenfürsorge in Marienburg...

Waisenfürsorge. Die Waisenfürsorge in Marienburg...

Waisenfürsorge

Waisenfürsorge. Die Waisenfürsorge in Marienburg...

Waisenfürsorge

Waisenfürsorge. Die Waisenfürsorge in Marienburg...

Waisenfürsorge. Die Waisenfürsorge in Marienburg...

Waisenfürsorge

Waisenfürsorge. Die Waisenfürsorge in Marienburg...

Advertisement for 'A-G' featuring 'Mohr' brand goods. Text: 'In unerreicher Auswahl zu billigsten Preisen. Damen-Konfektion. Putz. Mädchen- und Knaben-Kleidung. Kleiderstoffe in Wolle u. Wascstoff, Seide für Kleider u. Blusen. Gardinen, Vorhang- u. Möbelstoffe, Teppiche u. Tischdecken.' Includes a logo for 'Mohr' and 'A-G'.

Advertisement for 'Rürnberger F. V. Sportverein 98'. Text: 'Rürnberger F. V. Sportverein 98. Wir sind bereit, mit der besten Bekleidung...' Includes a logo for 'Rürnberger F. V. Sportverein 98'.

Praktische Sport-Bekleidung!

Sport-Anzüge Mark 39.—, 45.—, 52.—, 60.— bis 85.—. Sport-Hosen (Breeches) Mark 12.—, 15.—, 17.—, 19.— bis 32.— (Wolle, Reitcord oder Manchester). Mützen, Stutzen, Gamaschen, Ledergürtel usw. Windjacke (Spezialmarke), in imprägnierter Zeitbahnstoff Mark 19.—.

Endepols & Dunker das führende Bekleidungshaus

Halle a. S., Grosse Ulrichstrasse 19 20.

3 sensationell billige Schuhtage

Jeder Preis ein Schlager, da nur gute Waren zum Verkauf gelangen.

Damen-Schnürschuh	8.00	6.95	Kinderlederstief.	2.65	2.95
Braune Schnürschuh	11.00	9.50	Kinderstiefel braun	2.95	3.45
Damenstiefel	12.50	9.50	Schulstiefel sehr fest	4.95	5.95
Hindbox und Robber					

Rindbox-Herrenstiefel	12.50	10.50
Herren-Arbeitsstiefel	10.50	8.50
Herren-Halbschuh spitze u. runde Form	14.50	12.50

Schuhhaus „Roland“ Steinweg 19.

Sämereien:

Büsch-, Stangen- u. Puffbohnen, Erbsen, Gurken, Blumenkohl, Weißkohl, Rotkohl, Wirsing, Grünkohl, Kohlrabi, Rosenkohl, Spinal, Kohlrüben, Rote Rüben, Möhren, Zwickels, Radies, Rettich, Tomaten, Kopfsalat, Frühkartoffeln, Petersilie, Bohnenkraut, Majoran usw. usw.

Futterrüben, Eckendorfer, Flaschen rot u. gelb, Futterzuckerrüben, Grassamen.

Frühkartoffeln. Luzerne, Rotkie, incommissee, Esparlette, Sprella.

Sommerblumen Dr. Schmitt, Rabatten u. Balkonsmück. Düngemittel: Kali, Phosphor, Stickstoff. Spezialität: **Gemüsedünger.** Ferner: Gartengeräte, Rosenpläne, Kleingartenmaschinen, Unkrautvernichtungsmittel usw. usw. Preisverzeichnis kostenlos.

Max Krug,

Samenhandlung, Halle (Saale).

Talamtstr. 3 (am Hallmarkt).

Lichtpausen

sofort lieferbar, da unabhängig vom Tageslicht



H. Bresschneider, Halle, Elektrische Lichtpausen-Anstalt, Steinweg 55-56.

Windjacken, Sportanzüge, Regenmäntel.

Fritz Freitag,

Gelbststraße 29.

Schneider & Stempel

sind unübertroffen in Qualität und Preiswürdigkeit

Otto Schneiders & Stempelfabrik, Halle a. S., Neumarktstr. 9, Fernruf 1760.



Sonangebend

in Bezug auf **Geschmack, Qualität, Preiswürdigkeit** sind unsere **Frühjahrs-Neuheiten** in **Konfektion Kleiderstoffen** **Seide und Putz**

Extra-Angebot Sportwesten 9⁵⁰ für Damen u. Herren — reine Wolle — nur Mk.

Alex Michiel

HALLE MARKTPLATZ ECKE KLEINSCHMIEDEN

Wir liefern (1124 6500)

Stärke-Wäsche

In erstklassiger Ausführung. Auf Wunsch Anbesserungen aller Art.

Ver. Färbereien und Wäschereien

Fernruf 6595 Am Galgenberg 1. Annahme in allen Färbereiläden.

Zucht-Geflügel!

Bronze-Puten, stark gesunde Tiere, 1-2. Jaster Preis zusammen 150.— Mk. Gans mit Eier u. Schlauerke, beide weiß zusammen 80.— Mk. verküuflich. (1820)

Landhaus Baensch, Bahnhofs Platz, Bismarckstr. Halle a. S.

Sämtliche Sorten Felle

in den höchsten Qualitäten kauft

Fellhandlung Gr. Steinstr. 13 Einzug Mittelstraße 41974

Der Panzer-Kragen

extra dicke Dauerwäsche

Dauerwäsche-Vertrieb Hl. Berlin 2 und Gelbststraße 17.

Casino-Butter

preiswert und gut, die beste Tafelbutter.

Engros: Paul Lindner, Halle (Saale), Fernruf 2418.

Sehr günstiges Angebot in Fahrrädern

von 50 Mark ab

H. Hartung, Nauendorf (Saalkr.) Telefon: Nauendorf (Saalkr.) Nr. 59.

Kühler!

für Automobile, Motorflüge u. Flugzeuge Einzelanfertigung und Reparatur aller Marken, Oel- u. Brennstoffbehälter, sämtl. Autoliearbeiten

liefern karntzig und preiswert

Mitteldutsche Autokühler-Fabrik

Inh. Ing. G. Polak u. Co. Kantor Dönnitzstr. 2 Fernruf 5985 Park Benitz in der Otto-Straße.

Zur Konfirmation:

Dauerwäsche in extra starker Ausführung **Kragen, Manschetten und Vorhemden** höchste Leinwandimitation.

„Ulrich“ Sanitätsgeschäft, vorm. C. Klappenbach, Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 41.

Extra-Angebot!

Halberstädter Delikat- und Bockwürstchen

4 Bockwurst	1.50
8 Bockwurst	2.90
12 Bockwurst	4.20
24 Bockwurst (3000 g Netto-Gehalt)	13.50

1 Paar 30 Pfg.

Händler u. Wiederverkäufer erhalten Vorzugspreise.

Pfeiffer & Haase Subh. Klappenbachstr. 76 (59) Gr. Ulrichstr. 59

Paul Schnabel Nachf., Heinrich Rackerroth, Schloßstr. 52

Angebote von außerordentlicher Preiswürdigkeit!

Kessel für Hemden und Hosen, prima Qualität	0,50
Hemdentuch prima	0,90 0,75
Linon für Bettwäsche prima Qualität	1,10 0,95
Karierter Bettzeug	1,10
Bettbezüge mit Kissen in weiß u. bunl. sehr gute Qualit. von 70	5,60
Betttücher extra schwere Ware, 190 cm	3,20
Handtücher grau und weiß	0,95 0,90
Zephyr für Hemden	1,50 1,20
Satin für Schürzen	1,50 1,45
Blusenstreifen hell und dunkel	1,45 1,25
Rockstreifen 105 cm breit	3,25 2,90
Frottee karieri, gestreift, gute Qualität	2,20
Cheviot reine Wolle	3,00
Popeline reine Wolle, 105 cm breit	4,20
Einfarb. Kleiderstoffe schöne Farben	1,60

Geschw. Wolff Leipzigerstraße 37, gegenüber Hagen Hof.

An- und Verkauf von neuen und gebrauchten Personen- u. Lastkraftwagen

Autobereitungen - Einbau von Licht- und Starteranlagen

liefert prompt

Bruno König & Co.

Torstrasse 61. Telefon 2173/1844.